



ARBEITSSCHUTZ

NORMEN KOPFSCHUTZ

HALTBARKEITSDATUM FÜR HELME?

NICHT NUR DIE WITTERUNG ODER MECHANISCHE EINFLÜSSE LASSEN IHREN SCHUTZHELM ALTERN – AUCH DAS VERARBEITETE MATERIAL SELBST WIRD MIT DER ZEIT PORÖS ODER SPRÖDE. **DESHALB: KOPFSCHUTZ ALTERT AUCH OHNE REGELMÄSSIGE BEANSPRUCHUNG. TREFFEN SIE DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG ZUM ERSATZ IHRES HELMES.**



Wann ist der richtige Zeitpunkt für den Ersatz? Beachten Sie die Herstellerangaben.

Sie haben Baustellen-Schutzhelme im Einsatz? Diese werden mehrheitlich aus thermoplastischen Kunststoffen hergestellt – beachten Sie folgende Material-Kennzeichnungen: PE, PC, PA, ABS, PP-GF, PC-GF oder HDPE. Empfehlung für Helme aus diesen Materialien: Alle vier Jahre Austausch bei regelmässigem Einsatz! Für Industrieschutzhelme aus duroplastischem Kunststoff mit der Material-Kennzeichnung UP-GF oder PF-SF empfiehlt sich bei regelmässigem Gebrauch ein Austausch alle acht Jahre.



ACHTUNG – IN DIESEN FÄLLEN MUSS DER HELM SOFORT ERSETZT WERDEN:

Bei einem harten Schlag auf den Helm gilt: Sofort austauschen! Weshalb? Die Stabilität Ihres Kopfschutzes wird durch eine Veränderung der Molekularstruktur im Kunststoff oder durch einen Haarriss massiv verringert – oft sind diese Veränderungen aber nicht sichtbar! Offenkundige Beschädigungen des Helmes erfordern den sofortigen Ersatz Ihres Helmes.

NORMENERKLÄRUNG KOPFSCHUTZ

EN 397 Industrieschutzhelme

Industrieschutzhelme nach der Norm EN 397 zählen zu den gängigsten Schutzhelmen für den Bau und das produzierende Gewerbe. Sie schützen vor fallenden Gegenständen und deren Konsequenzen wie zum Beispiel Gehirnverletzungen oder Schädelbruch. Sie bieten ausreichenden Schutz für die meisten Tätigkeiten auf der Baustelle, denn sie erfüllen die Grundanforderungen der Norm EN 397 für die Stossdämpfung vertikal, Durchdringungsfestigkeit (gegen spitze und scharfe Gegenstände) sowie Flammbeständigkeit. Der Kinnriemen löst sich bei mindestens 150 N und höchstens 250 N aus.

EN 812 Industrie-Anstosskappen

Industrie-Anstosskappen schützen nur vor Stössen mit dem Kopf gegen harte feststehende Gegenstände. Industrie-Anstosskappen ersetzen nicht den Industrieschutzhelm nach EN 397. Aus diesem Grund dürfen Anstosskappen nicht bei Arbeiten getragen werden, für die Industrieschutzhelme vorgeschrieben sind.